

**Ausbildungsinhalte
zum Sonderfach Innere Medizin und Infektiologie**

Sonderfach Grundausbildung (27 Monate)

A) Kenntnisse	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Psychosoziale, umweltbedingte, arbeitsbedingte und interkulturelle Risiken und Erkrankungen der Inneren Medizin und aller internistischen Teilgebiete			
2. Immunologie			
3. Humangenetik			
4. Nuklearmedizin			
5. Strahlenschutz			
6. Transplantationsnachsorge			
7. Densitometrie			
8. Interventionelle Techniken und Angiographien			
9. Psychosomatische Medizin			
10. Gesundheitsberatung, Prävention, Vorsorgemedizin, Impfwesen und gesundheitliche Aufklärung			
11. Labortechnisch gestützte Nachweisverfahren mit visueller oder apparativer Auswertung			
12. Psychogene Symptome, somatopsychische Reaktionen und psychosoziale Zusammenhänge einschließlich der Krisenintervention sowie der Grundzüge der Beratung und Führung Suchtkranker			
13. Einschlägige Rechtsvorschriften für die Ausübung des ärztlichen			

Berufes, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen, einschließlich entsprechender Institutionenkunde des österreichischen Gesundheitswesens und des Sozialversicherungssystems			
14. Grundlagen der Dokumentation und Arzthaftung			
15. Maßnahmen zur Patientinnen- und Patientensicherheit			
16. Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen			
17. Palliativmedizin			
18. Geriatrie			
19. Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation, insbesondere mit anderen Gesundheitsberufen und Möglichkeiten der Rehabilitation			
20. Gesundheitsökonomische Auswirkungen ärztlichen Handelns			
21. Ethik ärztlichen Handelns			
22. Schmerztherapie			

B) Erfahrungen	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Innere Medizin mit besonderer Berücksichtigung von Ätiologie, Symptomatologie, Anamneseerhebung und Exploration, Diagnostik und Differenzialdiagnostik innerer Erkrankungen, sowie Anatomie, Physiologie, Pathologie, Pathophysiologie, Pharmakologie			
2. Grundlegenden Erfahrungen in den Kernfächern: <ul style="list-style-type: none"> • Angiologie • Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechselerkrankungen, inklusive Durchführung und Dokumentation von Diabetikerinnen und Diabetikerbehandlungen • Gastroenterologie und Hepatologie 			

<ul style="list-style-type: none"> • Hämatologie - internistische Onkologie • Infektiologie • Intensivmedizin • Kardiologie • Nephrologie • Pneumologie • Rheumatologie 			
3. Klinische Pharmakologie			
4. Fachspezifische Geriatrie			
5. Fachspezifische Palliativmedizin			
6. Fachspezifische psychosomatische Medizin			
7. Internistisch präoperative Beurteilung			
8. Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und-behandlung für Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das jeweilige Krankheitsgebiet, Durchführung von fachspezifischen Funktionstests			
9. Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder einschließlich der Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung			
10. Suchterkrankungen und deren interdisziplinäre Betreuung			
11. Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin, Impfwesen und gesundheitliche Aufklärung			
12. Ernährungsbedingte Gesundheitsstörungen einschließlich diätetischer Beratung, sowie Beratung und Schulung			
13. Erkennung und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung von Vitalfunktionen und Wiederbelebung			
14. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen			
15. Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von			

Krankheitsverläufen sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen etc.)			
16. Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation			
17. Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei multimorbiden Patientinnen und Patienten mit inneren Erkrankungen			
18. Indikation zur Durchführung bilddiagnostischer Verfahren sowie fachspezifische Interpretation der von Radiologinnen und Radiologen und Nuklearmedizinerinnen und Nuklearmedizinern erhobenen Bilder und Befunde			
19. Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Maßnahmen			

C) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Behandlung von Patientinnen und Patienten mit internistischen Erkrankungen mit besonderer Berücksichtigung von Ätiologie, Symptomatologie, Anamneseerhebung und Exploration, Diagnostik und Differenzialdiagnostik innerer Erkrankungen sowie von Anatomie, Physiologie, Pathologie, Pathophysiologie, Pharmakologie				
2. Grundlegenden Fertigkeiten in den Kernfächern: <ul style="list-style-type: none"> • Angiologie • Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechselerkrankungen inkl. Durchführung und Dokumentation von Diabetikerinnen-und Diabetikerbehandlungen • Gastroenterologie und Hepatologie • Hämatologie – internistische Onkologie • Infektiologie • Intensivmedizin • Kardiologie • Nephrologie • Pneumologie • Rheumatologie 				
3. Klinische Pharmakologie				
4. Fachspezifische Geriatrie				
5. Fachspezifische Palliativmedizin				
6. Fachspezifische psychosomatische Medizin				
7. Fachspezifische Schmerztherapie				
8. Fachspezifische Laboruntersuchungen				

9. Internistisch präoperative Beurteilung				
10. Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das jeweilige Krankheitsgebiet, Durchführung von fachspezifischen Funktionstests				
11. Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin, Impfwesen und gesundheitliche Aufklärung				
12. Erkennen und Behandlung akuter Notfälle einschließlich lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung von Vitalfunktionen und Wiederbelebung				
13. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen				
14. Interdisziplinäre Zusammenarbeit bei multimorbiden Patientinnen und Patienten mit inneren Erkrankungen				
15. Indikation zur Durchführung bilddiagnostischer Verfahren sowie fachspezifische Interpretation der von Radiologinnen und Radiologen und Nuklearmedizinerinnen und Nuklearmedizinern erhobenen Bilder und Befunde				
16. Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Maßnahmen				
17. Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen etc.)				
18. EKG	150			

19. LZ-RR	20			
20. Abdomensonographie einschl. Nieren-Retroperitoneum und Urogenitalorgane	150			
21. Therapie vital bedrohlicher Zustände, Aufrechterhaltung und Wiederherstellung inkl. Notfall und Intensivmedizin, Beatmung, Entwöhnung, nicht-invasive Beatmungstechniken, hämodynamisches Monitoring, Schockbehandlung, zentrale Zugänge, Defibrillation, PM-Behandlung	50			
22. Echokardiographie	30			
23. Spirometrie	20			
24. Ergometrie	20			
25. Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung	50			
26. Durchführung von Punktionen oder Stanzen von z.B. Blase, Pleura, Bauchhöhle, Liquor, Leber oder Knochenmark	30			

Sonderfach Schwerpunktausbildung (36 Monate)

A) Kenntnisse	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Ätiologie, Pathophysiologie, Immunologie, Biochemie, Pathologie, Symptomatologie, Diagnostik, Differentialdiagnostik, Therapie, Prävention von einheimischen und importierten Infektionskrankheiten			
2. Infektionsepidemiologie inkl. Resistenzentwicklung von Erregern gegen Antiinfektiva, mit ökonomischen, umwelthygienischen und sozialmedizinischen Aspekten			
3. Interpretation immunologischer Untersuchungsmethoden aus dem Bereich der Infektiologie			
4. Prävention, Management und Behandlung nosokomialer Infektionen inkl. Infektionen bei Intensivpatientinnen und -patienten			
5. Prävention, Management und Behandlung von durch Vektoren und/oder Tiere übertragbare infektiöse Erkrankungen			
6. Prävention, Management und Behandlung von Patientinnen und Patienten mit isolierpflichtigen Erkrankungen			
7. Prävention, Management und Behandlung von sexuell übertragbaren Erkrankungen			
8. Prävention, Management und Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Fieber unklarer Genese			
9. Prävention, Management und Behandlung von Infektionen bei angeborenen und erworbenen Immundefekten und damit assoziierte Infektionskrankheiten und opportunistische Infektionen			
10. Klinische Mikrobiologie von Viren, Prionen, Bakterien, Pilzen und Parasiten			
11. Durchführung und Interpretation mikrobiologischer Schnelltests in relevanten Untersuchungsmaterialien			

12. Antiinfektive Therapie von Infektionskrankheiten, hervorgerufen durch Bakterien, Viren, Pilze, Protozoen, Würmer, Ektoparasiten und andere Krankheitserreger			
13. Aktive und passive Immunisierung inkl. der Erkennung von Impfkomplikationen und der Interpretation serologischer Methoden zur Beurteilung der Immunität nach Schutzimpfungen			
14. Behandlung von Krankheiten des/der Reiserückkehrers/in			
15. Krankenhaushygiene			
16. Rechtliche Bestimmungen einschließlich des Meldewesens bei Infektionskrankheiten			
17. Besonderheiten von Infektionen bei geriatrischen Patientinnen und Patienten			

B) Erfahrungen	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Ätiologie, Pathophysiologie, Immunologie, Biochemie, Pathologie, Symptomatologie, Diagnostik, Differentialdiagnostik, Therapie, Prävention von einheimischen und importierten Infektionskrankheiten			
2. Infektionsepidemiologie inkl. Resistenzentwicklung von Erregern gegen Antiinfektiva mit ökonomischen, umwelthygienischen und sozialmedizinischen Aspekten			
3. Interpretation immunologischer Untersuchungsmethoden aus dem Bereich der Infektiologie			
4. Prävention, Management und Behandlung nosokomialer Infektionen inkl. Infektionen bei Intensivpatientinnen und -patienten			
5. Prävention, Management und Behandlung von durch Vektoren und/oder Tiere übertragbare infektiöse Erkrankungen			
6. Prävention, Management und Behandlung von Patientinnen und Patienten mit isolierpflichtigen Erkrankungen			
7. Prävention, Management und Behandlung von sexuell übertragbaren Erkrankungen			
8. Prävention, Management und Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Fieber unklarer Genese			
9. Prävention, Management und Behandlung von Infektionen bei angeborenen und erworbenen Immundefekten und damit assoziierte Infektionskrankheiten und opportunistische Infektionen			
10. Klinische Mikrobiologie von Viren, Prionen, Bakterien, Pilzen und Parasiten			
11. Durchführung und Interpretation mikrobiologischer Schnelltests in relevanten Untersuchungsmaterialien			

12. Antiinfektive Therapie von Infektionskrankheiten, hervorgerufen durch Bakterien, Viren, Pilze, Protozoen, Würmer, Ektoparasiten und andere Krankheitserreger			
13. Aktive und passive Immunisierung inkl. der Erkennung von Impfkomplicationen und der Interpretation serologischer Methoden zur Beurteilung der Immunität nach Schutzimpfungen			
14. Behandlung von Krankheiten des/der Reiserückkehrers/in			
15. Tropen- und Reiseberatung inkl. Tauglichkeitsuntersuchungen und spezifischer Prophylaxe			
16. Besonderheiten von Infektionen bei geriatrischen Patientinnen und Patienten			

C) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Behandlung von HIV und Aids	10			
2. Behandlung der Tuberkulose	25			
3. Behandlung der infektiösen Hepatitis	50			
4. Behandlung nosokomialer Infektionen inkl. Infektionen bei Intensivpatientinnen und -patienten	30			
5. Behandlung von durch Vektoren und/oder Tiere übertragbare infektiöse Erkrankungen				
6. Behandlung von Patientinnen und Patienten mit isolierpflichtigen Erkrankungen				
7. Interdisziplinäre Behandlung von sexuell übertragbaren Erkrankungen				
8. Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Fieber unklarer Genese	10			
9. Behandlung von Infektionen bei angeborenen und				

erworbenen Immundefekten (inkl. Neutropenie, Transplantation, Immunglobulinmangel) und damit assoziierte Infektionskrankheiten und opportunistische Infektionen				
10. Durchführung und fachspezifische Interpretation mikrobiologischer Schnelltests in relevanten Untersuchungsmaterialien	30			
11. Durchführung und Dokumentation von antiinfektiven Therapien von Infektionskrankheiten, hervorgerufen durch Bakterien, Viren, Pilze, Protozoen, Würmer, Ektoparasiten und andere Krankheitserreger	200			
12. Aktive und passive Immunisierung inkl. der Erkennung von Impfkomplikationen und der Interpretation serologischer Methoden zur Beurteilung der Immunität nach Schutzimpfungen				
13. Diagnostik und Therapie von Krankheiten des/der Reiserückkehrers/in				
14. Tropen- und Reiseberatung inkl. Tauglichkeitsuntersuchungen und spezifischer Prophylaxe				